Saskatoon und Umgegend

(Von unserm Korrespondenten.)

„Ach, wie ist es kalt geworden und wie traurig öd' und leer! Rauhe Winde wehn vom Norden und die Sonne scheint nicht mehr." Seit letzten Sonntag kann man dies alte Volkslied hier singen. Die Sonne verbirgt sich hinter den Wolken und die Temperatur ist daher niedrig, sodaß der während des Sommers verbannte und mißgeachtete Ofen wieder in seine Rechte eingesetzt wurde. In der Sonntag Nacht ging das Thermometer auf 26 Grad herunter, und viele Gartenpflanzen, die nicht bedeckt waren, erlagen der Kälte.

Pastor E. Aftim, B. D., Lehrer am hiesigen Lutherischen College, kehrte Freitag von einer längeren Reise in den Ver. Staaten wieder zurück. Der Zweck der Reise war, die in den Staaten lebenden Esländer aufzusuchen und ihnen Gottes Wort in ihrer Landessprache zu predigen, sowie sie in kleine Gemeinden zu sammeln, damit ihnen Gelegenheit gegeben werden kann, Gottes Wort zu hören, und die Jugend in ihrer Religion zu unterrichten. Der Erfolg der Reise war über Erwarten groß.

Am Mittwoch Abend wurde eine Frau Juzat bei einer Straßenkreuzung von einem Auto getroffen und zu Boden geschleudert. Sie erlitt glücklicherweise nur eine leichte Verletzung am Knie.

Am Mittwoch, den 30. September, wird das neue Schuljahr im College beginnen, und müssen daher die Schüler bis zum Dienstag eintreffen. Besonders die Schüler des 11. Grades sollten rechtzeitig eintreffen, damit sie das, schon einen Monat kürzere Schuljahr voll ausnutzen und wohl vorbereitet ins Examen steigen können.

Bei der Vornahme von Reparaturen an der Dreschmaschine verlor Fred Elder, bei Simpson wohnhaft, drei Finger.

Ein anderer Farmer derselben Gegend, Frank Rotik, entging mit knapper Not einem frühzeitigen Ende. Seine Jacke wurde vom Riemen der Dreschmaschine ergriffen und der Mann mitgerissen. Hierbei erlitt er nur eine schwere Armverrenkung.

In Winnipeg waren Geldschrankknacker bei der Arbeit. Mit Sprengstoffen wurde der „Safe" der Amerika Elevator Co. gesprengt, doch gelang es, wie ich höre, den Spitzbuben nicht, an das Geldfach heranzukommen, sodaß ihre Mühe und Arbeit ergebnislos blieb.

W. Meskan von Prince Albert kaufte dieser Tage 16 Stück Vieh der jährlichen Viehauktion der John Smith Indianer-Reserve. Er zahlte 885 Dollar für die 16 Stück, sie alle wohl genährt waren.

Nachrichten aus Vibank

14. Sept. 1925.

Besuche waren folgende in Vibank: Herr und Frau Andreas Borschnes von Balgonie, Sask., Herr und Frau Georg Roth von Regina.

Herr und Frau Johannes Weißgerber sind mit einem Sohn überrascht worden.

Herr und Frau Joe Rößlein sind mit einer Tochter beglückt worden.

Hochachtend

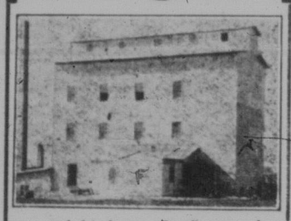
V. Piotrofsky.

Ein alter Arzt mit vieljaehriger Erfahrung sagt:

Nach einer schweren Erkrankung an Influenza, Grippe, Lungenentzündung, oder irgend einer anderen, der Körper schwächenden Krankheit, bringt kein anderes Mittel so schnell Gesundheit und Kraft zurück wie Nuga-Tone.

Nach derartig schwächenden Krankheiten sollte Ihr einen Versuch mit Nuga-Tone machen. Es wird mehr als eine Ueberraschung für Euch sein, zu sehen, wie schnell dann Gesundheit und Kraft zurückzukehren beginnen. Die Leser unserer Zeitung werden ausfinden, was für ein wunderbares Heilmittel Nuga-Tone in solchen Fällen ist. Es ist ein einfaches, angenehmes Heilmittel, das die Ausdauer und Kraft des Körpers verdreifacht und das Blut und das ganze System neu aufbaut. Nuga-Tone bringt erfrischenden Schlaf, gesunden Appetit, erhöhte Tätigkeit der Nieren und eine normale Funktion des Magens und Darms. Macht nur einmal einen Versuch damit, schon in wenigen Tagen werdet Ihr Euch dann viel wohler fühlen. Die Fabrikanten von Nuga-Tone wissen so bestimmt, was ihr Mittel in solchen Fällen leistet, daß **sie von den Druggisten und Apothekern verlangen, den Erfolg zu garantieren oder den Kunden das Geld zurückzugeben, wenn das** Mittel nicht zufriedenstelle. Wist die gedruckte Garantieerklärung auf jedem Paket. Empfohlen, garantiert und zum Verkauf angeboten von allen Druggisten.

The Melville Milling Co.



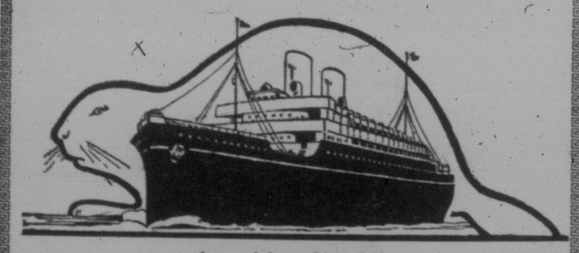
mahlt das beste und gesündeste

Mehl

Farmer bringt Euer Getreide zu uns. Wir kaufen und verkaufen alle Arten von Getreide.

A. LERCHER,
Eigentümer.

Dampfschiff-Tickets



Canadian Pacific

Wenn Sie vorhaben, vom alten Lande

Ihre Verwandten nach Canada

kommen zu lassen, wird es sich zahlen, die Fahrkarte zu kaufen über die

Canadian Pacific Line

Tickets zu niedrigsten Raten von **Hamburg, Wien, Moskau, Bukarest, Warschau** und anderen Städten Europas nach allen Orten in Canada.

Wir besorgen von der canadischen Regierung freie „Landungs Permits" für Einwanderer. — Schnelle und sichere Beförderung, ausgezeichneter Dienst, angenehme Reise.

Um Rat und Auskunft wenden Sie sich an unsern nächsten Agenten oder schreiben Sie in Ihrer Sprache an

W. C. CASEY,
364 Main Str. Winnipeg, Man.

D. „Berlin", der neueste Passagier- und Frachtdampfer des Norddeutschen Lloyd.

Der achte neuerbaute Dampfer dieser Gesellschaft seit dem Waffenstillstand machte seine Probefahrt am 17. September. Der Dampfer D. „Berlin" wurde auf der Werft des Bremer Vulkan in Vegesack erbaut und wird seine Jungfernfahrt von Bremen nach New York am 26. September dieses Jahres antreten. Der Dampfer wird am 5. Oktober in New York ankommen.

Die „Berlin" ist größer als die Dampfer „München" und „Stuttgart". Die größte Länge des Schiffes beträgt 550 Fuß, die größte Breite 68.83 Fuß. Die Tonnage beläuft sich auf 15,000 Br. Reg. Tons. Der Dampfer legt die Reise von New York nach Bremen über Plymouth und Cherbourg in neun Tagen zurück.

Glockenweihe zu Davin, Sask.

Geschenkt wurde die Glocke von Herrn Christ. Leippi, Davin.

Davin, 13. Sept.

Nach einer anschaulichen Predigt des Ortspastors über das, was uns die Glocke alles zu sagen hat, wurde dieselbe eingeweiht. Und wir dachten wir nicht an die alte Heimat? Läutete sie nicht des Abends, vor dem Gottesdienst, zu jedem besonderen Feiertag, zur Trauung, zum Begräbnis und läutete sie nicht jedes Mal wenn das Gebet des Herrn zum Himmel stieg? Ja, wie oft haben wir hier schon daran gedacht, weil wir doch keine Glocke hatten; und nun, nun können auch wir zur Ehre des Herrn läuten und länten. Wie heimatlich, wie lieblich wird es uns klingen wenn von jetzt ab allabendlich und zum Gottesdienst die Glocke läuten wird.

So klinge und läute zum Mahnruf und Trost.
Versammle die Küchlein gar fein,
Erfülle uns all mit dem einen Geist:
Dem Herrn, dem Herrn die Ehre allein.

D.

Vom deutschen Generalkonsulat, 698 St. Catharine Street West, Montreal, gesuchte Personen.

Witt, Hans, Farmer in der Provinz Alberta. Antragsteller Franz Schmoldt, 42 Jahre alt, jetzt wohnhaft in Hamburg.

Singer, Fritz, geb. am 19. Mai 1886 in Kaltensondheim, Bez. Kitzingen a. M. Seine letzte Nachricht die er an seine Verwandten gerichtet hat, stammt aus dem Jahre 1920 und kam von Rush Lake, Sask. Er soll nachher im Winter 1921-22 bei einer Frau Schwab, 439 Elgin Ave., Winnipeg, gewohnt haben.

Carstensen, Henry, Farmer in Westcott, Alta., geb. am 3. Juni 1873 zu Viol, Krs. Husum, Schleswig-Holstein. Letzte Nachricht aus dem Jahre 1921.

Riddel, John Alexander, geb. 8. Mai 1873 in Arnprior, Ont. Wird von seinem Leipziger Studienfreund Dr. Eberhard gesucht. Soll ein berühmter Pianist geworden sein. In Winnipeg hat er i. Jt. Suit 8 Liberal Blod, Notre Dame Ave., W. gewohnt. Im Jahre 1919 nach einer Stadt in Saskatchewan überzogen wo er ein Geschäft gekauft haben soll.

Hesse, Jacques, angeblich 55 Jahre alt, ein geborener Frankfurter soll in Montreal gewohnt haben.

Tierschke, Max, hat im Jahre 1914 von Vancouver, 520 Burrard Street, zuletzt an seine Verwandten geschrieben.

Bode, Alfred, geb. 5. Juni 1883 in Wormsdorf b. Magdeburg. Seine letzte Nachricht stammt aus dem Jahre 1905, als er angeblich als Steward auf dem Dampfer „Montreal" zwischen Montreal und London beschäftigt war.

Beumers, Heinrich, soll Ende der 80 er Jahre nach Cleveland, Ohio, ausgewandert sein. Von dort soll er sich nach Richmond, Que., gewandt haben, jedoch ist seit 25 Jahren keine Nachricht mehr von ihm eingelaufen.

Pinkawa, Franz, soll nach Aussage des Herrn Louis Genisik, Mikado, Sask., vor 2 Jahren in White Sand River ertrunken sein.

Motherwell liberaler Kandidat für Melville

(Fortsetzung von Seite 1.)

Legislaturabgeordnete, einstimmig von den Delegaten als liberaler Kandidat nominiert. Minister Motherwell und Minister Gardiner traten als Redner in öffentlicher Versammlung auf.

In Weyburn, Sask., fiel die Wahl der liberalen Konvention auf Edward Young, Parry. Drei weitere Bewerber standen noch im Feld. Minister Hamilton und W. E. Knowles sprachen.

In Saskatoon erhielt Dr. A. MacGillivray Young, der frühere Bürgermeister jener Stadt, die liberale Nomination. Der Exekutive der Parteivereinigung des Wahlkreises gehören an: Byers, Präsident; W. S. Fisher, Dundurn, Vizepräsident; F. M. Borland, Saskatoon, Sekretär; John McDougall, Saskatoon, Schatzmeister; A. Driedger, Osler; Otto Meilicke, Dundurn; G. T. Petersen, Dundurn; A. H. Klassen, Hague; Peter Wall, Hepburn; C. F. Wurtz, Daimeny; T. Murray, Bradwell; Geo. Cameron, Floral; G. A. Peters, Mennon; W. H. Scott, Sutherland.

In Yorkton, Sask., traf die Kandidatenwahl der Liberalen auf George W. McPhee. Hon. Dr. J. M. Uhrich, Minister für Volksgesundheit in Saskatchewan, war als Redner erschienen und fesselte wiederum durch seine Beredsamkeit. Er lenkte die Aufmerksamkeit der Versammlung auf verschiedene wichtige Fragen und verteidigte die Leistungen des Liberalismus in Canada. Die Liberalen seien auch die Freunde der Farmer und seien es bereits gewesen als man noch keine Farmerorganisationen und noch keine progressive Bewegung in Canada gehabt habe.

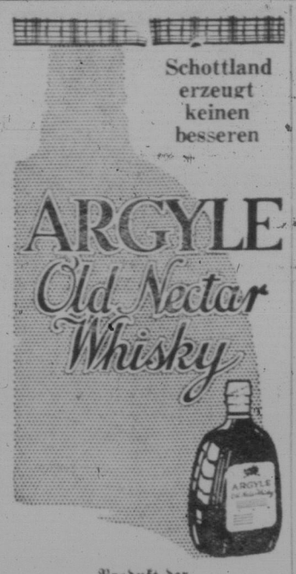
Hungersnot und Seuchen in Bessarabien

London, 21. Sept. — Der Verband ukrainischer Juden in Großbritannien hat einen Aufruf erlassen für Hilfsmaßnahmen für die jüdischen Kolonien in Bessarabien, die von einer Hungersnot bedroht sind. Der Aufruf ist von dem Oberrabbiner des britischen Reichs, Dr. Joseph Herman Hertz, sowie von Sir Hermann Gollantz und dem Schriftsteller Israels Zangwill indossiert.

In dem Aufruf wird darauf hingewiesen, daß aus einer Dringlichkeitsbotschaft aus Berlin erhelle, daß 20,000 jüdische Familien mit 98,785 Personen von der Hungersnot berührt werden und daß der Notstand der einer völligen Mißernte entsprungen ist, auf weitere Ortschaften und Kolonien um sich greift. Die Kinder leiden in großer Zahl an Scharlachfieber, und andere epidemische Krankheiten sind in schneller Entwicklung begriffen, weshalb medizinische Bedarfsartikel dringend nottun.

* * *

Anmerkung der Redaktion. Dieser jüdische Aufruf sollte auch uns zu denken geben; denn auch Tausende deutscher Brüder sind heuer in Bessarabien dem schlimmsten Elend preisgegeben. Wer dort Verwandte oder Bekannte hat, sollte mit deren Unterstützung nicht zögern. So manche deutschcanadischen Farmer sind mit einer besseren Ernte als im letzten Jahre gesegnet worden, sodaß ihnen wohl auch mancher Dollar für wohltätige Zwecke übrig bleibt. Ihn im rechten Sinne anzuwenden, möge unsere Aufgabe sein. Wer also not leidende Freunde im alten Lande, in Bessarabien oder Südrußland oder sonstwo kennt, erleichtere durch gütige Spenden ihre Entbehrungen und trockne die Tränen besorgter Mütter und hungriger Kinder!



Produkt der
Gooderham & Worts Ltd.
Etabliert in Canada seit 93 Jahren.
18

Fürstliche Liebesheirat

Racconigi, Italien, 19. Sept. — Die Verehelichung zwischen Prinzessin Mafalda von Italien und Prinz Philipp von Hessen am nächsten Mittwoch gehört zu den seltenen Fällen einer Liebesheirat unter Fürstenkindern. Philipp kam bald nach seiner ersten Begegnung mit der Tochter des Königspaares zu dem Entschluß, die Ueberlieferung umzustoßen, wonach Fürstenehen von den Eltern aus politischen Gründen vorgeschrieben werden. Und Mafalda war nicht gewillt, ihr Glück einer Krone zu opfern.

Das Paar lernte sich vor einigen Jahren kennen und fand bald, daß ihm viele Interessen gemeinsam sind. Als der Hoffaktotum Mafaldas Namen mit verschiedenen Thronfolgern in Europa verband, erklärte sie mit Entschiedenheit, daß sie keine Königin werden wolle. Zuerst wunderten sich die Familie und Freunde als jedoch Philipp wieder nach Italien kam, fiel das Interesse der Prinzessin ihren Angehörigen auf. Ihr Vater fragte sie, ob sie glaube, in einer solchen Heirat ihr Glück zu finden. Mafalda erwiderte, daß sie Philipp liebe und mit ihm den Wunsch nach einem einfachen Leben teile, durch Beschäftigung mit Kunst, Musik und anderen Dingen, für welche sich beide interessieren, ausgefüllt. Der König versicherte sie darauf, daß ihr Glück auch das seinige sei.

Serbische Bauernpartei gegen Zusammenarbeit mit Raditsch

Graz, 21. Sept. — Auf dem kürzlichen Kongreß der serbischen Bauernpartei zu Belgrad wurde ein Antrag auf Vereinigung mit der Radikal-Partei in Kroatien mit überwiegender Mehrheit abgelehnt.

Halten Sie immer eine Schachtel bereit

Zam-Buk bietet eine immer bereite und zuverlässliche erste Hilfe bei Verletzungen. Es ist auch unübertrefflich als eine beschwichtigende, schnellwirkende Arznei bei hartnäckigen und tiefsitzenden Hautkrankheiten, Giftwunden, Geschwüren, Beulen usw.

In jeder Schachtel Zam-Buk befinden sich die wertvollsten, heilenden, beschwichtigenden und antiseptischen Eigenschaften die der Wissenschaft bekannt sind. Seine einheitliche Kräuterzubereitung und die Abwesenheit von Tierfetten und mineralischen Drogerien, machen Zam-Buk die sicherste und beste Salbe für Hautkrankheiten aller Art.

Hole eine 50 Cents Schachtel dieses berühmten Kräuterheilmittel vom Apotheker oder Händler noch heute, oder schreibe an Zam-Buk Co., Toronto, um eine freie Probe.

Nichts besseres als Zam-Buk für die Haut.

Komponist von „Dollarprinzessin" gestorben

Wien, 20. Sept. — Leo Fall, der hervorragende österreichische Tondichter, der mit seinen Operetten „Die Dollar-Prinzessin" und „Madame Pompadour" große Bühnenerfolge erzielt hat, ist hier im 52. Lebensjahre verschieden.

Leo Fall, geboren am 2. Februar 1873 in Olmütz, betätigte sich, nach Vollendung seiner musikalischen Ausbildung als Kapellmeister in Berlin, Hamburg und Köln, und ließ sich dann dauernd in Wien nieder.

Von seinen Werken sind außer den oben genannten Operetten zu erwähnen: „Der fidele Bauer", „Die Rose von Stambul", „Die geschiedene Frau", „Die spanische Nachtigall", „Die Straßensängerin", sowie die Oper „Der goldene Vogel."

Neue deutsch-französische Wirtschaftsverhandlungen

Paris, 20. Sept. — Die Verhandlungen über einen Handelsvertrag zwischen Frankreich und Deutschland mußten bei ihrer Wiederaufnahme von vornean rekapituliert werden. Diese Vereinbarung ist in einer Besprechung zwischen Dr. Trendelen burg, dem Führer der deutschen Abordnung, und dem französischen Handelsminister Chaumet erzielt worden. Beide stimmten darin überein, daß die Verhandlungen von dem toten Punkt aus, auf den sie bei ihrem Abbruch geraten waren, nicht wieder aufgenommen werden konnten, viel mehr die Unterbreitung ganz neuer schriftlicher Vorschläge nötig sei, um festzustellen, ob eine Grundlage für erneute Verhandlungen gefunden werden konnte.

Dr. Trendelenburg wird sich unverzüglich nach Berlin begeben, um mit seiner Regierung Rücksprache zu nehmen und neue Vorschläge auszuarbeiten. Minister Chaumet wird sobald die Deutschen nach Paris zurückgekehrt sein werden, bereit sein, den französischen Standpunkt darzulegen.

Wie wird der Weizenpreis?

(Fortsetzung von Seite 1)

rikanische Ernte dieses Jahr die Schätzung von 661 Millionen Buschel nicht überschreitet, werden nur etwa 41 Millionen Buschel gegen 91 Millionen Buschel für 1924 und nahezu 149 Millionen Buschel für 1923 für die Ausfuhr übrig bleiben. Wie der Monatsbericht der Canadischen Handelskammer darlegt, machen diese Tatsachen die canadische Ernte besonders bedeutsam und die faktische Ausschaltung der Ver. Staaten als eines Ausfuhrlandes deutet auf die Wahrscheinlichkeit hin, daß gute Preise bestehen bleiben, die Canada sehr zu Gute kommen dürften.

Ebenso einseitig wie die Spekulationsmachen der Börsenjobber scheinen uns auch die obigen Aeußerungen zu sein, da beide nicht die zu erwartende Nachfrage der europäischen Länder nach Uebersseeweizen in Rechnung stellen, worüber allerdings bis jetzt noch keine genauen Angaben möglich sind.

Geschwächte Gesundheit. Herr C. S. Ankom von New Orleans, La., schreibt: „Ich halte Forni's Alpenkräuter für das beste Heilmittel bei einer geschwächten Gesundheit. Ich gebrauche jetzt die zweite Flasche und habe vier Pfund zugenommen; ich schlafe fest, esse gut, und fühle mich wohl." Das altbewährte Kräutermittel ist bekannt dafür, daß es das System aufbaut und reguliert. Es ist keine Apothekermedizin, sondern wird direkt geliefert von Dr. Peter Fahrney & Sons Co., 2501 Washington Blvd., Chicago, Ill.

Zollfrei geliefert in Canada.

Nietzsche's Gedächtnis

Friedrich Wilhelm Nietzsche, der große, deutsche Philosoph und Dichter des „Also sprach Zarathustra" starb vor 25 Jahren, am 25. August 1900, zu Weimar, nachdem er 11 Jahre lang irrsinnig gewesen war. Seine Krankheit begann bald nach dem deutsch-französischen Krieg, von dem er als kranker Mann zurückkehrte. Zehn Jahre litt er an Magenschmerzen und heftigen Kopfschmerzen, sodaß er öfters sagte, das Jahr enthielte für ihn 200 Tage der ärgsten Schmerzen, bis er im Januar, 1889 gänzlich irrsinnig wurde. Das zeigt wieder einmal, daß ein Magenleiden nicht zu leicht zu nehmen ist. Es nimmt die ganze Lebenskraft weg. Deshalb, wenn du an Unverdaulichkeit leidest oder an Verstopfung, Kopfschmerzen, und Kolik, oder wenn du nicht schlafen kannst, dann schiebe es nicht auf; nehme Triner's Bitter Wein. Diese zuverlässliche Magenarznei reguliert die Verdauung, gibt Appetit, hilft der Leber und den Nieren und kräftigt das ganze System. Ihr Apotheker oder Händler hat Triners Bitter Wein auf Lager, wenn nicht, dann schreibt an Joseph Triner & Company Limited, 675 Main St. Winnipeg, Man. Regina Zweigstelle, 1708 Rose Straße.

Guter alter Brandy

ist nicht mehr zu haben, aber Sie können sich die feinsten imit. Schnäpse aus unseren importierten Extrakten bereiten, die Ihren Getränken den rechten edlen Geschmack der guten alten Ware verleihen. Jedes Fläschchen reicht für 1 bis 2 Gallonen und wir garantieren Ihnen die Reinheit und perfekte Qualität dieser Extrakte (Flavors). Darf überallhin versandt werden. Preis pro Fläschchen, jetzt nur 75c, drei für $2.00, sechs für $3.75, zwölf für $6.75. Folgende Sorten vorrätig: Bourbon, Brandy, Rye, Kümmel, Gin, Rum, Scotch, Kirsch, Pflaumen, Curacaro, Pfefferminz, Benediktiner, Hamburger Bitter, Annisette und Portwein. Senden Sie den Betrag (Money Order oder canadisches Geld) mit der Bestellung und wir liefern sofort portofrei und geben Ihnen außerdem, bei Bestellung von wenigstens drei Fläschchen

Frei! Das vollständig deutsche Büchlein der Getränkebereitung — erklärt genau die Geheimnisse der Schnaps- und Schnapsfabrikation, Herstellung von feinstem Bier, Wein usw. (Preis regulär 50c.) Jetzt frei mit Ihrer Bestellung.

HAGEN IMPORT CO.
Hagen Bldg. St. Paul, Minn.

Dodd's Pillen heilen alle Nierenleiden, Rheumatismus, Nierenschwindsucht, Zuckerkrankheit und Rückenschmerzen. Dodd's Kidney Pills werden zu 50c. pro Schachtel oder sechs Schachteln für $2.50 bei allen Händlern verkauft, oder der The Dodd's Medicine Co., Toronto, Ont.

ROBIN HOOD

heimst sämtliche Auszeichnungen auf der

Ausstellung in Edmonton

ein.

In dem offenen Brötback-Wettbewerb zu Edmonton wurden alle zehn Preise Broten zugesprochen, die aus Robin Hood Mehl gebacken waren.

In jedem Wettbewerb beweist Robin Hood, daß es mit Recht den Namen führt: „Das beliebteste Mehl des Westens."

Robin Hood Mehl

„ist gut den geringen Mehrpreis wert".

Dem Reichen ist die Armut anderer Naturgesetze.

Edmonton
Dr. E. Wershof
Arzt und Chirurg
(Postgraduiert in England und Deutschland)
Spricht Deutsch.
428 Tegler Bldg. 101st St.
PHONE 4110